Herausgeberlnnen
Sonja Buckel
Andreas Fischer-Lescano
Günter Frankenberg
Felix Hanschmann
Tanja Hitzel-Cassagnes
Eva Kocher
Nora Markard
Maria Wersig
Ingeborg Zerbes

Kritische Justiz

Vierteljahresschrift für Recht und Politik

Aufsätze

v. Frankenberg, Wie geht die Justiz der BRD mit Nazi-Verbrechen um?

Holzer, Ein PsychKG für Bayern

Berghahn, Ist ein Kopftuchverbot bei Richterinnen und Rechtsreferendarinnen verfassungskonform?

Gelhaar, Die Praxis der Alterseinschätzung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Berger, Nichtstaatliches Recht in der Entwicklungszusammenarbeit

Kommentare

Bautze, Wie gefährlich sind „Gefährder"?

Kling, Die Klimaklage gegen RWE

REZENSIONEN von *Christensen, Rienhoff, Schlichte, Schmidt, Wiegand* und *Faison* zu Strauch, Greif/Schmidt, Faridzadeh, Lautmann/Klimke, Collings und Piotrowicz

Heft 2 · 2018
Jahrgang 51

Nomos

https://doi.org/10.5771/0023-4834-2018-2-135
Generiert durch IP '3.144.123.153', am 18.07.2024, 18:17:40.
Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

KJ Kritische Justiz
Vierteljahresschrift für Recht und Politik

2/2018
51. Jahrgang
Seite 135-244

Inhalt

Aufsätze

Kiyomi v. Frankenberg
Wie geht die Justiz der BRD mit Nazi-Verbrechen um? Entwicklung der Rechtsprechung zu NS-Gewaltverbrechen unter besonderer Berücksichtigung der Beihilfe 137

Johannes Holzer
Ein PsychKG für Bayern Unterbringungsrecht im Spannungsfeld der Gesetzgebungskompetenz von Bund und Ländern, Polizeirecht und freiwilliger Gerichtsbarkeit 150

Sabine Berghahn
Staatliche Neutralität zwischen religiösem Pluralismus und wohlfeilem Populismus: Ist ein Kopftuchverbot für Richterinnen und Rechtsreferendarinnen verfassungskonform? 167

Julia Gelhaar
Die Praxis der Alterseinschätzung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen ... 179

Tobias Berger
Nichtstaatliches Recht in der Entwicklungszusammenarbeit – Internationale Organisationen, Informelle Gerichte und das Symbolische Kapital von Dokumenten 193

Kommentare

Kristina Bautze
Wie gefährlich sind „Gefährder"? Eine Antwort auf Felix Hanschmann 205

Anne Kling
Die Klimaklage gegen RWE – Die Geltendmachung von Klimafolgeschäden auf dem Privatrechtsweg 213

Rezensionen

Hans-Joachim Strauch, Methodenlehre des gerichtlichen Erkenntnisverfahrens. Prozesse richterlicher Kognition *(Ralph Christensen)* 225

Isabella Greif/Fiona Schmidt, Staatsanwaltschaftlicher Umgang mit rechter und rassistischer Gewalt. Eine Untersuchung struktureller Defizite und Kontinuitäten am Beispiel der Ermittlungen zum NSU-Komplex und dem Oktoberfestattentat *(Jannik Rienhoff)* 228

Ghazaleh Faridzadeh, Vom Mensch-Sein zum Person-Sein. Eine historische Analyse des (Rechts-)Personengedankens im Islam *(Gianna Magdalena Schlichte)* 230

Rüdiger Lautmann/Daniela Klimke (Hrsg.), Sexualität und Strafe *(Anja Schmidt)* 233

Justin Collings, Democracy's Guardians. A History of the German Federal Constitutional Court 1951-2001 *(Manfred H. Wiegandt)* 235

Ryszard Piotrowicz/Conny Rijken/Baerbel Heide Uhl (eds.), Routledge Handbook of Human Trafficking *(Victoria Yiwumi Nge Faison)* 240

https://doi.org/10.5771/0023-4834-2018-2-135
Generiert durch IP '3.144.123.153', am 18.07.2024, 18:17:40.
Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

KJ Kritische Justiz
Vierteljahresschrift für Recht und Politik

Schriftleitung:
PD Dr. Tanja Hitzel-Cassagnes, Leibniz Universität Hannover
Schneiderberg 50
D-30167 Hannover
Mail: kj-redaktion@ipw.uni-hannover.de

Rezensionsangebote bitte an:
Prof. Dr. Felix Hanschmann, Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
D-10099 Berlin
Mail: felix.hanschmann@rewi.hu-berlin.de

Hinweise für Autorinnen und Autoren finden Sie auf der Website (www.kj.nomos.de).

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Bezugspreise 2018: Jahresabonnement incl. Onlinezugang 79,– € für Privatbezieher, für Studierende und Arbeitslose (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) 51,– € ; Institutionen 178,– €; Einzelheft 24,– €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil 12,00 €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,61 € p.a. Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten und Abonnentinnen mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: BLZ 660 100 75, Konto Nr. 73636-751 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: BLZ 662 500 30, Konto Nr. 5-002266

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0/ Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980/Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de.

Urheber- und Verlagsrechte
Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.
Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor/die Autorin anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasserinnen und Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 0023-4834

https://doi.org/10.5771/0023-4834-2018-2-135
Generiert durch IP '3.144.123.153', am 18.07.2024, 18:17:40.
Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.